**KRIBIBI-Newsletter Nr. 3**

Liebe Mitglieder,

Ein Newsletter ist grundsätzlich für Neues und Interessantes gedacht – für das Jahr 2018/19 greife ich aber auch auf Pläne und Ergebnisse zurück und skizziere verkürzt geplante Aktivitäten für die weiteren Jahre: „KRIBIBI auf neuen und interessanten Wegen.“

* Sabine Aigner und Helmut Schlatzer (Theater/Baum/Schere – Bibliothek der Sinne) hatten bereits 2018 einen Zukunftsplan als „Rettungsschirm“ vorbereitet, in dem auch Inhalte einer Tagung enthalten waren, die 2019 umgesetzt wurden. Die beiden organisierten eine außerordentliche Tagung unter Einbindung der Stadt Kapfenberg und unterschiedlichen Gruppen im Umfeld von Bibliotheksarbeit. Die Planung einer Publikation auf Basis von Nikolaus´ verschriftlichen Hintergrund zu Bibliotheksarbeit mit einem Blick auf gesellschaftliche Auswirkungen in unterschiedlichen Bereichen war bei der Tagung schon vorgesehen.
* Regina Jank als Schriftführerin und ich als Vorsitzende trafen uns seit 2018 mehrmals mit Sabine und Helmut, um deren Vorhaben zu reflektieren und Kosten dafür zu berechnen. Es wurde eine Kooperation mit Theater/Baum/Schere ausverhandelt und derzeit ist eine Vereinbarung mit klaren Zuständigkeiten in Vorbereitung. Dieser Vertrag wird den Mitgliedern vor Unterzeichnung vorgelegt werden.
* Die Übersiedlung von mir nach OÖ war der Anlass der ao. Generalversammlung am 02.September 2019. Da meine interimistische Zeit als Vorsitzende mit September 2020 endet, die Statuten geändert und eine neue Bank ausgewählt werden müssen habe ich einen Wechsel des Vorsitzes bereits jetzt vorgeschlagen, um eine Mehrarbeit 2020 zu vermeiden. Regina Jank hat letztendlich zugesagt, diese Rolle unter Weiterführung der Organisation und der Kassa von mir zu übernehmen. Die Änderungen für Statuten und Bank werden bereits vorbereitet.

***Jetzt zur weiteren Zukunft:***

* Frau Dr. Sabine Stadler hat uns bei der Tagung 2019 darauf hingewiesen, dass es eine Chance für KRIBIBI gibt, bei der Nationalagentur Erasmus als Bildungseinrichtung aufgenommen zu werden. Ich habe mich mit dem beim Österreichischem Austauschdienst (OeAD) zuständigen Mitarbeiter für Erasmus + Erwachsenenbildung in Verbindung gesetzt und es wurde für September eine telefonische Beratung vereinbart. Die Möglichkeit für KRIBIBI, aufgenommen zu werden, scheint sehr gut zu sein
* Die Außenwirkung von KRIBIBI steigt weiter an: 2019 haben sich in der Mailingliste 6 Personen angemeldet, es sind nun 90 AbonnentInnen. Und wir begrüßten bei der ao. Generalversammlung das neue Mitglied Thomas C. Cubasch, Inhaber vom Verlag der Apfel.
* Ich wünsche mir sehr, dass die Arbeit von KRIBIBI von vielen Menschen unterstützt wird und der neue Weg auf Basis von Nikolaus sehr interessanten Unterlagen erfolgreich weitergeführt wird.

Herzlichen Gruß

Ulrike Retschitzegger

04.10.2019